



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Terminhinweis – Erinnerung an Shlomo Lewin und Frida Poeschke**

Terminhinweis – Erinnerung an Shlomo Lewin und Frida Poeschke

16. Dezember 2015

Am Freitag, den 19. Dezember 1980, wurden Shlomo Lewin und seine Lebensgefährtin Frida Poeschke in ihrem Bungalow in der Ebrardstraße 20 in Erlangen grausam ermordet. Der mutmaßliche Täter Uwe Behrendt, Rechtsextremist und Mitglied der Wehrsportgruppe Hoffmann, entzog sich dem Zugriff der Sicherheitsbehörden durch Flucht in den Libanon, wo er 1981 vermutlich Selbstmord beging.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann wird am

Sonntag, den 20. Dezember 2015, um 13.00 Uhr,

an der Lewin-Poeschke-Anlage am Bürgermeistersteg,

zwischen Ebrardstraße und der Schwabach, Erlangen,

gemeinsam mit Erlangens Oberbürgermeister Dr. Florian Janik und Bürgermeisterin Dr. Elisabeth Preuß der Ermordeten Lewin und Poeschke gedenken.

Herrmann: „Dieses grausame Verbrechen ist uns allen noch schmerzhaft in Erinnerung. Mich hat diese unsägliche Tat auch persönlich sehr betroffen gemacht, da ich als Jugendlicher in Erlangen Nachbar von Shlomo Lewin und Frieda Poeschke war. Beide waren im aussöhnenden christlich-jüdischen Dialog und damit am Aufbau des jüdischen Lebens in Bayern in höchstem Maße engagiert. Offensichtlich hegte Shlomo Lewin auch konkrete Pläne zur Gründung einer jüdischen Gemeinde in Erlangen. Diese wurden jedoch durch den hinterhältigen Mord zunichte gemacht.“

Medienvertreter sind herzlich dazu eingeladen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

